

# Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen in Niedersachsen



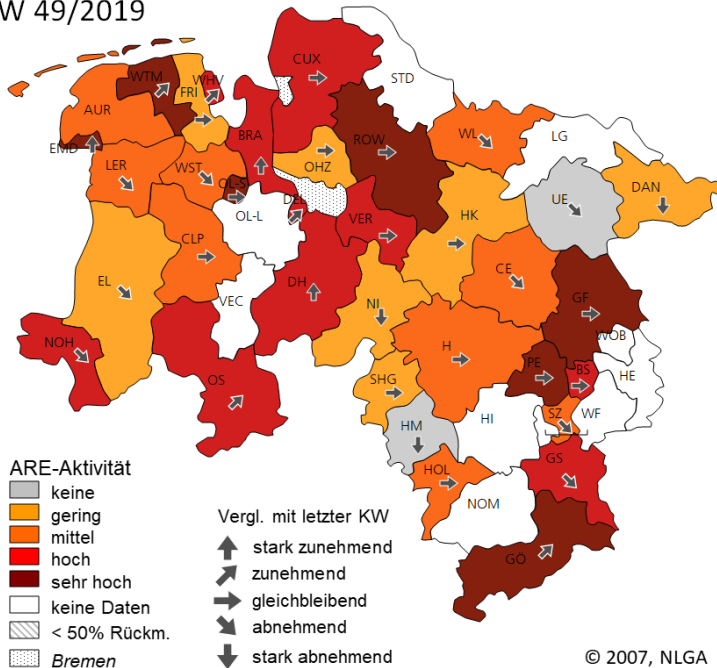
Niedersächsisches Landesgesundheitsamt **NLGA**

Wochenbericht **49/2019** 10.12.2019

Die Surveillance besteht aus zwei Bausteinen: Einem durch die Gesundheitsämter in Niedersachsen vermittelten freiwilligen Meldesystem über den Krankenstand an **akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE)** in vorschulischen Kindertageseinrichtungen sowie der virologischen Untersuchung von Rachenabstrichen von ARE-Patienten aus ausgewählten Arztpraxen.

## ARE-Situation nach Angaben aus Kindertageseinrichtungen (KiTa)

KW 49/2019



Teilnehmer der 49. Kalenderwoche (KW):

- Lk / kf. Städte 35 von 38 (92,1 %)
- KiTa 308 von 341 (90,3 %)

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

- 3.692 von 25.656 betreuten Kindern
- ARE-Krankenstand: 14,4 % (Vorwoche 14,8 %)

ARE-Aktivität:

- Keine 2 (Vorwoche 0)
- Gering 7 (Vorwoche 8)
- Mittel 9 (Vorwoche 9)
- Hoch 10 (Vorwoche 12)
- Sehr hoch 7 (Vorwoche 7)

Trend:

Der ARE-Krankenstand hat sich im Vergleich zur Vorwoche kaum verändert. 17 von 35 (49 %) Lk / kf. Städten berichten hohe oder sehr hohe ARE-Aktivität (Vorwoche 51 %). Im Landesdurchschnitt besteht hohe ARE-Aktivität.

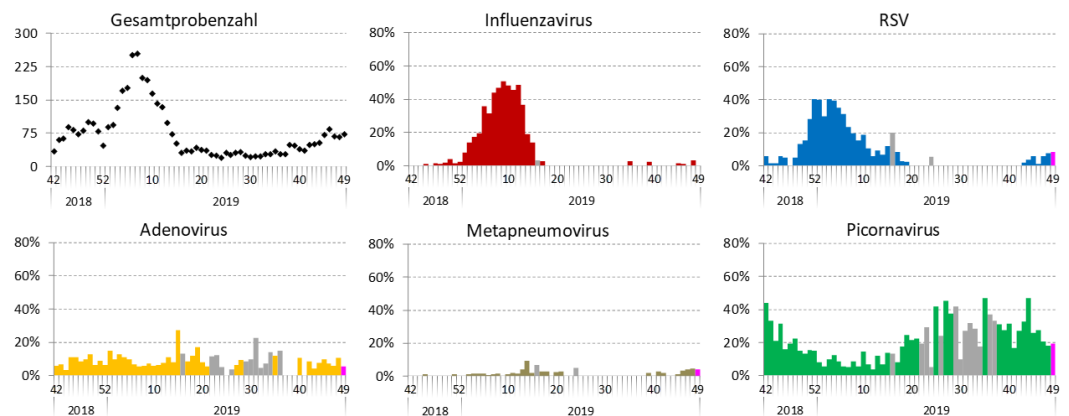
## Ergebnisse der virologischen Untersuchungen am NLGA

KW 49/2019

	Anz. pos.	%
Influenza	0	0
RSV	6	8
Adenovirus	4	6
Metapneumov.	3	4
Picornavirus	14	19
<b>Positiv gesamt</b>	<b>27</b>	<b>38</b>
<b>Proben gesamt</b>	<b>72</b>	

Anm. zur Abbildung: Die hellgrau eingefärbten Säulen signalisieren, dass in der entsprechenden Kalenderwoche die Aussagekraft der Positivrate aufgrund geringer Probenzahl ( $\leq 30$ ) eingeschränkt ist. Die rosa eingefärbten Säulen repräsentieren die aktuelle Woche.

Die Positivraten können sich rückwirkend noch ändern, da einige der untersuchten Proben aufgrund ihres Entnahmedatums der Vorwoche zugeordnet werden.



In der 49. KW liegt die RSV-Positivrate auf demselben Niveau wie in der Vorwoche. Influenzaviren wurden nicht nachgewiesen.

Anspruchspartner am Niedersächsischen Landesgesundheitsamt, Roesebeckstr. 4 – 6, 30449 Hannover

**Arbeitsbereich Virologie**

Tel.: 0511 / 4505 -201

Dr. A. Baillot, Dr. M. Monazahian

**Internet**

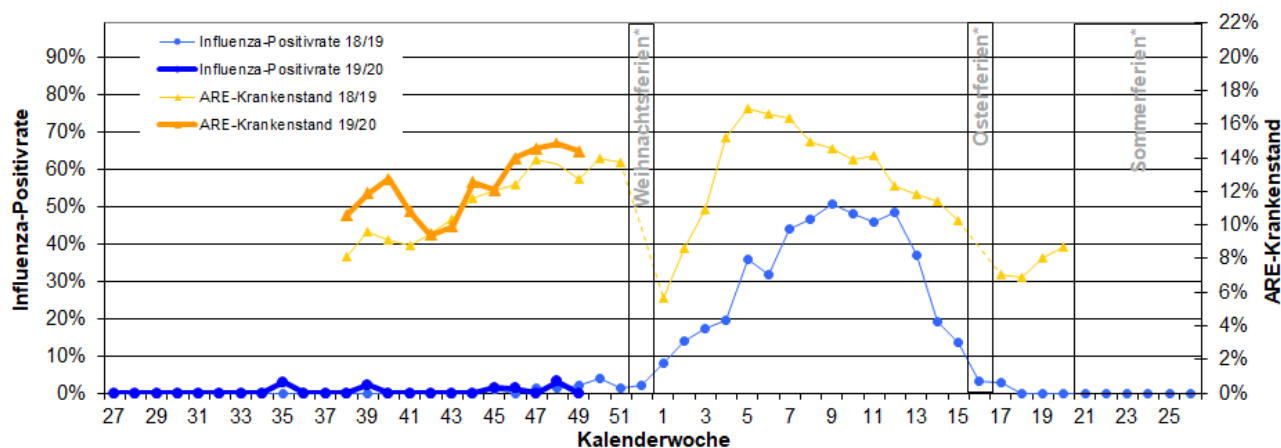
[www.aren-surveillance.nlga.niedersachsen.de](http://www.aren-surveillance.nlga.niedersachsen.de)

**Infektionsepidemiologie**

Tel.: 0511 / 4505 -

Dr. D. Ziehm (-141), Dr. J. Dreesman (-200)

## Saisonvergleich



Verlauf des ARE-Krankenstandes in den teilnehmenden KiTas und der Influenza-Positivrate (Anteil der Influenzananachweise von allen nachgewiesenen Viren) 2018/2019 und 2019/2020.

\* Während der Ferienzeit erfolgt keine Abfrage des ARE-Krankenstandes.

## Melddaten gemäß IfSG

In der 49. KW wurden 21 laborbestätigte Influenzafälle in Niedersachsen gemäß IfSG übermittelt. Es handelt sich in 19 Fällen um Influenza A-Virus (einmal davon A(H3N2)). Seit Beginn der Influenzasaison in der 40. KW 2019 sind insgesamt 84 laborbestätigte Influenzafälle übermittelt worden. Bisher wurden keine durch Laboruntersuchungen bestätigte Influenza-Todesfälle übermittelt (Stand 09.12.2019). Influenzaerkrankungen führen häufig nicht unmittelbar, sondern in Verbindung mit vorbestehenden Grunderkrankungen zum Tode. Die tatsächliche Anzahl direkt oder indirekt durch Influenza bedingter Todesfälle lässt sich erst nach Ende der Saison anhand der Todesfallstatistik feststellen. Abhängig von der Schwere der jeweiligen Influenzasaison kann die Übersterblichkeit in Deutschland mehr als 20.000 Fälle betragen.

Übermittelte Influenza-Erreger seit 40. KW 2019	Anzahl
Influenza A/B Virus nicht differenziert nach A oder B	2
Influenza B Virus	10
Influenza A Virus, nicht differenziert	62
Influenza A (H3N2)	3
Influenza A (H1N1)pdm09	7

## Situation in Deutschland – Angaben des RKI

Die ARE-Aktivität ist in der 48. KW bundesweit stabil geblieben und lag insgesamt im Bereich der ARE-Hintergrund-Aktivität. Dem Nationalen Referenzzentrum für Influenza (NRZ) wurden in der 48. KW insgesamt 69 Sentinelproben zugesandt. In 36 (52 %) von diesen 69 Proben wurden respiratorische Viren identifiziert. Es wurden in einer Probe (1 %) Influenza A(H3N2)-Viren, in drei Proben (4 %) Influenza A(H1N1)pdm09-Viren, in drei Proben (4 %) Respiratorische Synzytial (RS)-Viren, in fünf Proben (7 %) humane Metapneumoviren (hMPV), in sieben Proben (10 %) Parainfluenzaviren (PIV 1 – 4) und in 18 Proben (26 %) Rhinoviren nachgewiesen. Es wurde eine Doppelinfektion identifiziert (Datenstand 03.12.2019).

<http://influenza.rki.de/>

## Situation in Europa – Angaben des ECDC und der WHO

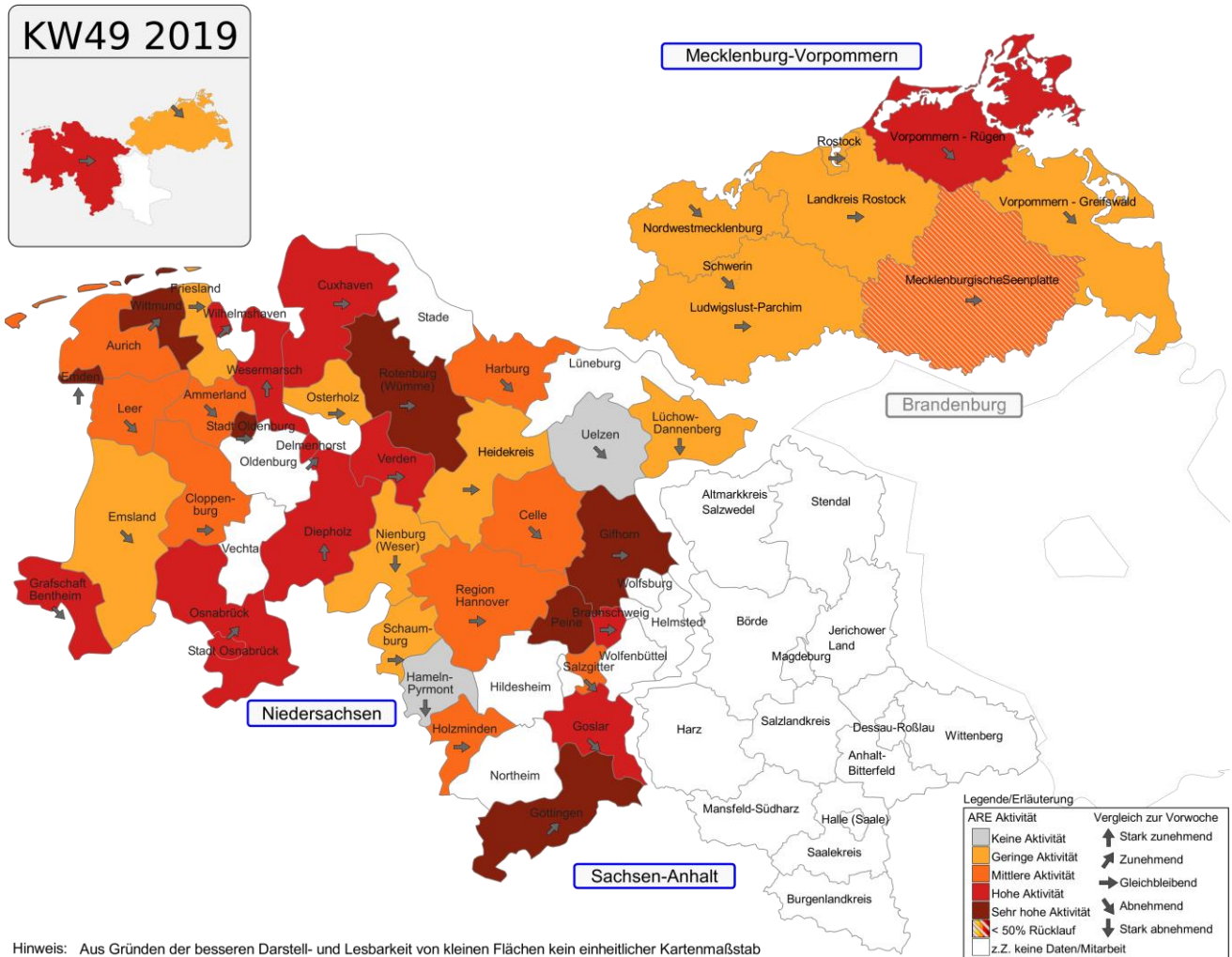
In der 48. KW 2019 wurde der jeweilige Schwellenwert für das Aufkommen Influenza ähnlicher Erkrankungen (ILI) bzw. akut respiratorischer Erkrankungen (ARI) lediglich in zwei Ländern (Armenien und das Vereinigte Königreich (Nordirland)) überschritten. Die Influenza-Aktivität lag in 41 von 47 Ländern auf Basis-Niveau. Fünf Länder (Armenien, Aserbaidschan, Estland, Georgien und Litauen) berichteten niedrige Aktivität während ein Land (das Vereinigte Königreich (Nordirland)) mittlere Aktivität berichtete.

<http://flunewseurope.org/> → Primary care data

## Aktuelle Bewertung des saisonalen Grippegeschehens:

Bisher traten nur vereinzelte Influenzananachweise auf. Erkältungskrankheiten sind derzeit eher auf andere Viren (z. B. Picornaviren) zurückzuführen. Ein Beginn der Grippewelle ist derzeit nicht erkennbar.

## ARE-Situation in den teilnehmenden Bundesländern



### Teilnehmende Bundesländer und Unterschiede in der Erfassung

Bundesland	Alter	wegen ARE-Symptomatik fehlend	mit ARE-Symptomatik anwesend	Wochentag	Weitere Informationen
Mecklenburg-Vorpommern	0 bis 6 Jahre	X	-	Montag – Freitag *	<a href="http://www.lagus.mv-regierung.de">http://www.lagus.mv-regierung.de</a> » Gesundheit » Infektionsschutz/Prävention » aktuelle Meldedaten » ARE-/Influenza Surveillance in MV
Niedersachsen	3 bis 6 Jahre	X	X	Mittwoch	<a href="http://www.are-surveillance.nlga.niedersachsen.de">http://www.are-surveillance.nlga.niedersachsen.de</a>
Sachsen-Anhalt	3 bis 6 Jahre	X	X	Mittwoch	<a href="http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de">http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de</a> » Hygiene » Infektionsschutz » Influenza » akute Atemwegserkrankungen

\* Bildung des Mittelwertes

Diese Karte kann unter dem Link unter [www.are-uebersicht.de](http://www.are-uebersicht.de) abgerufen werden. Hier stehen außer der jeweils aktuellen Karte auch die Karten der vorhergehenden Wochen sowie weitere Informationen zur Datengrundlage zur Verfügung.